



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Compt. Sopengasse 8, angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 J.

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit S. M. 75 J. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit S. M. im Intell. Compt. zu entrichten.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 59.

Danzig, den 27. Juli

1898.

Am tlicher Theil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

1. Die Guts- und Gemeindevorsteher fordere ich unter Hinweis auf meine Verfügung vom 2. Juni cr. in No. 45 des Kreisblatts hierdurch auf, die Urliste der in der Ortschaft vorhandenen Personen, welche für das Jahr 1899 zu Schöffen oder Geschwornen berufen werden können, nunmehr schleunigst aufzustellen und nach vorheriger ortsüblicher Bekanntmachung im Amtslokal eine Woche lang öffentlich auszulegen, sowie die Liste demnächst **mit der unterschriebenen und untersiegelten Bescheinigung über die erfolgte Auslegung versehen**, an das königliche Amtsgericht 12 hierselbst einzusenden.

Danzig, den 22. Juli 1898.

Der Landrath.

2. Die Ferien bei der Schule in Rottmannsdorf sind mit Genehmigung der königlichen Regierung jetzt folgendermaßen festgesetzt:

Die Sommerferien 4 Wochen vom 25. Juli bis 20. August cr.

Die Herbstferien 2 Wochen vom 26. September bis 8. Oktober cr.

Danzig, den 23. Juli 1898.

Der Landrath.

3. Ich mache die Herren Amtsvorsteher darauf aufmerksam, daß auf Grund des § 12 Ziffer 2 des Gesetzes, betreffend den Verkehr mit Butter, Käse, Schmalz und deren Ersatzmitteln vom 15. Juni 1897 der Bundesrath in seiner Sitzung vom 22. März cr. eine Anweisung zur chemischen Untersuchung von Fetten und Käsen festgestellt hat, welche in No. 28 des diesjährigen Regierungs-Amtsblatts bekannt gemacht ist und mache ich die genaue Beachtung dieser Anweisung zur besonderen Pflicht.

Sonderabdrücke der Anweisung können zum Preise von 20 \mathfrak{h} das Exemplar von der Verlags-handlung Carl Heymann in Berlin W., Mauerstraße 44, portofrei bezogen werden.

Danzig, den 25. Juli 1898.

Der Landrath.

4. Der frühere Aufseher Adolf Reschke und der Arbeiter Johann Glombiewski in Oliva sind zu Nachwächtern der Gemeinde Oliva angenommen, von mir bestätigt und vereidigt worden.

Danzig, den 23. Juli 1898.

Der Landrath.

5. Die evangelischen Gemeinde-Kirchenräthe und die katholischen Kirchen-Vorstände ersuche ich, mir jedesmal davon Mittheilung zu machen, wann **irgend ein Umbau an die Kirche** hergestellt werden soll.

Danzig, den 23. Juli 1898.

Der Landrath.

6. Bei der königlichen Hofbuchhandlung von L. Schwann in Düsseldorf ist das im Jahre 1875 zuerst erschienene Werk: „Gieße, Verordnungen betreffend das Volksschulwesen in Preußen“, jetzt in 5. vollständig neu von dem Geheimen Regierungs- und Schulrath Hilbrandt zu Wiesbaden bearbeiteter Auflage zum Preise von 15 \mathfrak{M} erschienen. Auf dieses, die Volks-, die Mittel- und die höheren Mädchen-Schulen behandelnde, sehr inhaltsreiche Werk mache ich hierdurch aufmerksam.

Danzig, den 22. Juli 1898.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

7. **Stechbriefs = Erledigung.**

Der hinter den Maurergesellen Anton Hartmann unter dem 12. Juli 1898 erlassene Stechbrief ist erledigt. Aktenzeichen: V. J. 564/98.

Danzig, den 22. Juli 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

8. Gemäß § 15 Absatz 3 des Statuts der Sparkasse des Kreises Danziger Niederung werden hiermit die Rechnungs-Ergebnisse der genannten Kasse für das Rechnungsjahr 1897/98 und zwar vom Tage der Eröffnung, den 1. Oktober 1897, bis zum 31. März 1898 bekannt gemacht:

A. Spareinlagen	225 988,26	<i>M</i>
B. Abgehobene Spareinlagen	28 220,37	=
C. Bestand der Spareinlagen einschl. der gutgeschriebenen Zinsen am Jahreschlusse	199 151,64	=
D. Geschäfts-Umsatz	393 761,35	=
E. Ausgegebene Sparkassenbücher	410	Stück.

Die Sparkasse befindet sich im Hause Heil. Geistgasse No. 113.
Danzig, den 21. Juli 1898.

Kuratorium der Sparkasse des Kreises Danziger Niederung.

9. **S t e c k b r i e f.**

Gegen den unten beschriebenen Besitzer Jakob Reslinke aus Bislin, Kreis Neustadt, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls pp. verhängt. Es wird erlucht, denselben zu verhaften, in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, auch zu den Akten V. J. 663/98 Nachricht zu geben.
Danzig, den 20. Juli 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

Beschreibung. Größe: 1,62 m. Statur: untersekt. Haare: blond. Stirn: frei. Bart: Schnurrbart. Augenbrauen: blond. Augen: blau. Nase: gewöhnlich. Mund: gewöhnlich. Zähne: fehlerhaft. Gesicht: länglich. Gesichtsfarbe: bleich. Sprache: deutsch und polnisch. Besondere Kennzeichen: Am linken Arm eine Narbe.

10. **S t e c k b r i e f.**

Gegen die Frau Louise Gortschinski, geb. Schweikowski, aus Schidliß, geboren am 5. September 1872 zu Danzig, katholisch, welche flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des königlichen Landgerichts zu Danzig vom 10. Februar 1898 erkannte Gefängnißstrafe von 2 — zwei — Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, auch zu den Akten V. M¹ 87/97 Nachricht zu geben.
Danzig, den 20. Juli 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

Nichtamtlicher Theil.

30 6 W. alte englische Ablaßferkel sind in M. Meschan per Langenau W/Pr. zu verk.

12. **Dominium Bissau bei Kotoschten**

verkauft: Gesundes Streustroh 1 *M.*, Kleeheu I. 1 *M.* 80 *S.*, Kleeheu II. 1 *M.* 25 *S.*
R. Schellwien.

13. **Rosentartoffel** verkäuflich im Gute Gr. Kleiskau, ebendasselbst stehen
zum Verkauf. Fünf Stück 16 Wochen alte Eberferkel vom importirten Vater (bis 30 Pfund
schwer) sind noch abzugeben. 2 Fuchsstuten, gute Paßperde (Zucker), 4 Jahre alt,
Die Gutsverwaltung. Th. Schaepe.

14. **Circa 200 Stück Rammpfähle,**

6,50 m lang, 0,25 m mittlerer Durchmesser, zu kaufen gesucht.
G. Schneider, Danzig, Steindamm 24.
